

Meine Herbstferien in Kanada

In den letzten Herbstferien flog ich nach Kanada und der Flug dauerte ca. 8 Stunden dorthin, doch wieder zurück dauerte es ca. 7 Stunden. Das ist so, weil beim Hinflug der Wind gegen uns war und zurück mit uns. Als wir ankamen bekamen wir den DODGE, den wir gemietet haben. Wir übernachteten bei meiner Urgrossmutter, in Montreal. Am nächsten Morgen marschierten wir in den McDonalds und assen Frühstück. An diesem Tag haben wir nichts Grosses gemacht. Tags darauf kam meine Tante und wir frühstückten wieder im McDonalds. Dort trafen wir viele meiner Cousins, die ich das letzte Mal vor zehn Jahren gesehen habe. Netflix in Kanada war auch anders, so wie das Parkieren, das Hahnenwasser, die Lastwagen (Trucks) und noch vieles mehr. Was mir sehr gefallen hat, war alles, doch besonders hat mir gefallen, meine Familie zu sehen, die Stadt von oben zu sehen, das Essen, den Hockeymatch zwischen Montreal Canadiens und New Jersey Devils zu schauen, die schönen Häuser und die Läden. Was mir nicht so gefallen hat, war das Hahnenwasser, weil es bitter ist und der Verkehr. Dort hat es ganz viele Eichhörnchen und ich habe sogar einen Chip Munk gesehen. Es hatte viele Asiaten, Italiener und noch Leute aus vielen, verschiedenen Länder. Die Ferien waren wie immer viel zu kurz. Einmal übernachteten wir bei Freunden, die ein riesiges Haus am See namens Lac LaBelle. Dort ist es 6 Stunden später und wir gehen bald wieder dorthin.

